

nuBox

303

Kompaktbox

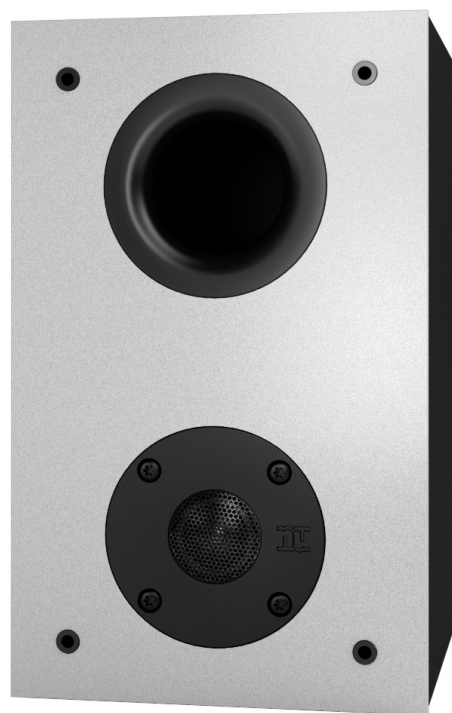
Dipol-/Direktstrahler

Bedienungsanleitung

Aufstellung

Anschlusshinweise

Technische Daten



nubert®

*Herzlichen Dank, dass Sie sich für
Nubert Lautsprecher entschieden haben!*

*Der Aufbau Ihres Systems wird Ihnen
problemlos gelingen, wenn Sie diese
Bedienungsanleitung aufmerksam
durchlesen.*

*Wir erklären Ihnen Bedienung, Anschluss
und Aufstellung, damit Sie das Optimum an
Klangqualität erzielen und Ihre nuBox-Laut-
sprecher in vollem Umfang genießen können.*

Viel Freude wünscht Ihnen das Nubert Team!

Allgemeine Hinweise

Auspacken

Wenn Sie Ihre Lautsprecher auspacken, nehmen Sie möglichst keine scharfen Gegenstände zur Hilfe – Sie könnten die Gehäuse der Boxen zerkratzen.

Lieferumfang

Die Lieferung enthält folgende Teile:

- 2 Lautsprecher
- 4 Frontabdeckungen
- 2 Lautsprecherkabel 0,75 mm² (als „Notkabel“ gedacht, falls beim Aufstellen gar kein Lautsprecherkabel vorhanden ist!)
- 8 Elastikpuffer-Füße (Bumpers)



Sicherheitshinweise

- Schalten Sie vor dem Anschließen der Lautsprecherkabel den Verstärker aus.
- Achten Sie auf einen festen Sitz der Lautsprecherkabel.
- Stellen Sie den Lautsprecher nur an einem trockenen Ort auf.
- Setzen Sie die Lautsprecher keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Überlastung: Die nuBox 303 besitzt interne Sicherungen gegen verstärkerseitige Überlastung. Jedoch ist zu beachten, dass auch ein schwacher Verstärker einen Lautsprecher gefährden kann. Bei hohen Pegeln neigen zu schwache Verstärker zu Verzerrungen, welche vor allem die Hochtöner extrem belasten können. Klingt die Tonwiedergabe ab einem gewissen Punkt verzerrt, reduzieren Sie bitte die Lautstärkeeinstellung am Verstärker.

Kälte und Klang

Werden Lautsprecher in der kalten Jahreszeit versendet und ausgeliefert, müssen sie sich unbedingt an die Temperatur des Wohnraums anpassen. Niedrige Temperaturen haben einen erheblichen Einfluss auf die beweglichen Teile einer Lautsprecherbox wie Membran/Schwingspule, Sicke und Zentrierspinne. Die Fähigkeit dieser Bauteile, schnellen Schwingungen zu folgen oder große Auslenkungen zu vollführen, wird dadurch deutlich eingeschränkt. Dies ist zwar nicht gefährlich, „tiefgekühlte“ Boxen sind aber weit von ihrer akustischen Höchstform entfernt. Deshalb unser Tipp: Kommen Ihre neuen Lautsprecher an einem kalten Wintertag, geben Sie ihnen einfach ein paar Stunden zum Akklimatisieren. Ihre Nubert Boxen werden es Ihnen mit der überragenden Klangqualität danken, die Sie von uns zu Recht erwarten können.

Gewindebuchsen am Boden

Auf der Unterseite der nuBox 303 finden sich vier Buchsen mit M4-Gewinden im Abstand von 10 x 10 Zentimetern. Diese dienen zur Montage der Box auf Stativen oder Wandhaltern. Passendes Zubehör finden Sie auf der Nubert Homepage.



ACHTUNG: die Gewindebuchsen am Gehäuseboden dienen nur zur aufrecht stehenden Montage der Box! Sie sind nicht für Zugbelastung ausgelegt und dürfen deshalb nicht als Halterungen für Haken o. ä. verwendet werden, um die Box daran aufzuhängen.

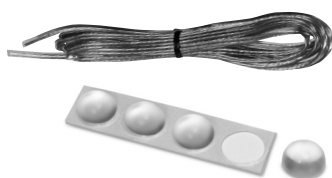
Elastikpuffer-Füße



Bitte versehen Sie die Boxen **erst nach Ihrer Kaufentscheidung** mit den beigegefügtten Elastikpuffer-Füßen!

Unsere Marken-Elastikpuffer haben eine **hohe Klebekraft** und lassen sich nicht einfach wieder ablösen. Vor allem nach längerer Zeit entsteht eine kaum lösbare Verbindung. Sollten Sie die Elastikpuffer dennoch entfernen müssen, gehen Sie bitte sehr umsichtig vor. Achtung: ein Erwärmen der Klebestelle kann zur Beschädigung der Folienbeschichtung am Gehäuse führen!

2x



Anschlusshinweise

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Verstärker/Receiver vor dem Anschluss der Lautsprecher abgeschaltet wurde. Wie Sie die Lautsprecher am Verstärker/Receiver anschließen, entnehmen Sie bitte der Geräte-Bedienungsanleitung.

■ Anschlussterminal

Auf der Unterseite der nuBox 303 befindet sich das Anschlussterminal zur Aufnahme der Lautsprecherkabel. Dieses verfügt über ein Klemmenpaar, bestehend aus einem Plus-Pol mit roter und einem Minus-Pol mit schwarzer Markierung. Beachten Sie bei der Verkabelung unbedingt die richtige Polung. Sollten Sie aus Versehen bei einem der Lautsprecher Plus- und Minus-Pol vertauscht haben, entsteht dadurch zwar technisch kein Schaden, Sie erhalten aber ein völlig diffuses und bassschwaches Klangbild, bei dem keine Mittenortung mehr möglich ist. Achten Sie also bitte unbedingt auf den richtigen Anschluss Ihrer Lautsprecher und schließen Sie das Kabelende, das Sie am Verstärker an der mit „Plus“ gekennzeichneten Klemme verbunden haben, an der Plus-Schraubklemme der Box an. Entsprechendes gilt für die Verbindung der mit „Minus“ gekennzeichneten Klemme. Bei Lautsprecherkabeln wird für gewöhnlich eine Rille, ein Grat oder eine Farbcodierung an einer der beiden Kabeladern zur Kennzeichnung des Plus-Pols verwendet. Wollen Sie den Lautsprecher ohne Zwischenstecker direkt an die Kabel anschließen, dann müssen die Kabelenden ca. 8–15 mm abisoliert und so verdreht werden, dass keine Einzeldrähte abstehen (Kurzschlussgefahr!). Das blanke Kabelende kann nun von schräg unten in die aufgeschraubte Kabelklemme eingeführt werden. Ziehen Sie die Schraubanschlüsse anschließend wieder ausreichend fest!

Alternativ ist auch die Verwendung von Bananensteckern aus dem Nubert Zubehörprogramm möglich. Zum komfortablen Anschluss dieser Stecker sind in den Schraubklemmen Bohrungen vorgesehen. Durch diese können sie von oben in die Klemmen gesteckt werden. Auch bei der Verwendung von Bananensteckern ist es wichtig, die Klemmen ausreichend festzuziehen.

■ Lautsprecherkabel

Dünne Kabel sind keine gute Voraussetzung, die elektrischen Signale vom Verstärker zur Box verlustfrei zu transportieren, sondern allenfalls Nottlösungen. In diesem Sinne bitten wir auch die unseren Boxen beiliegenden Kabel nur als Behelfslösung zu verstehen, für den Fall, dass Sie kein hochwertiges Lautsprecherkabel mitbestellt haben. Dann lässt sich der Lautsprecher mit dem beigelegten „Notkabel“ provisorisch anschließen.

Für die nuBox 303 empfehlen wir das in unserem Programm erhältliche Lautsprecherkabel *nuCable LS 2,5 Studioline* mit einem Kabelquerschnitt von 2 x 2,5 mm². Bei Kabellängen über 10 m empfehlen wir den Einsatz unseres *nuCable LS 4 Studioline* mit größerem Querschnitt.

Frontabdeckung

Die Stoffbespannung schützt die Lautsprecherchassis (beispielsweise vor neugierigen Kindern, die gerne Membranen eindrücken) und bietet einen optischen Akzent für all jene, denen die technische Anmutung von Lautsprecherchassis missfällt. Sie wird vorsichtig auf die Lautsprecherfront aufgesteckt – bitte achten Sie darauf, dass dabei die Oberfläche der Schallwand nicht beschädigt wird.

Mit abgenommener Stoffbespannung klingt der Lautsprecher etwas heller und klarer. Hier gilt es abzuwägen – Sie haben die Wahl!

Klangwahl-Schalter am Terminal

Bei der nuBox 303 sitzt am Anschlussterminal ein Schalter, mit dem zwischen Dipol- und Direktstrahler umgeschaltet werden kann.

Mit Stellung **Direktstrahler** ist die 303 eine „normale“ direktstrahlende Kompaktbox in 2-Wege-Bassreflexkonstruktion.

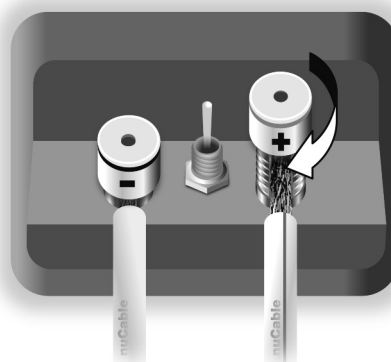
In der Schalterstellung **Dipol** wird auf der Boxenrückseite ein weiterer Hochtöner zugeschaltet. Der zusätzlich nach hinten abgestrahlte Schall erzeugt einen diffusen, „luftig räumlichen“ Effekt, mindert aber auch die Fokussiertheit der Klangbühne. Gerade im Heimkino-Einsatz als Rearspeaker ist dieser Effekt von Vorteil und wird von vielen Anwendern so gewünscht.

Mehr zum Thema Dipolstrahler/Direktstrahler in den Grafiken auf Seite 4/5.

Dipol-Schalter

▲ Dipol

▼ Direktstrahler



nuBox 303 mit zuschaltbarem Hochtöner auf der Rückseite in der Schalterstellung *Dipol*

Aufstellhinweise

Die nuBox 303 ist ein hochwertiger, neutral aufspielender Nubert HiFi-Surround®-Lautsprecher mit schaltbarer Dipol-/Direkt-Funktion. Sie eignet sich gleichermaßen als Kompaktkbox für Stereo und als Rear-Speaker für Surround. Im Folgenden sind spezielle Empfehlungen für die Positionierung als Dipol-Rear-Speaker aufgeführt, die Nubert aus langjähriger Erfahrung und Kundenrückmeldungen gewonnen hat. Im Anschluss daran sind allgemeine Aufstellhinweise aufgelistet, die sich vor allem an den klassischen Stereo-Einsatz richten.

Spezielle Aufstellhinweise als Dipol-Speaker

Die meisten unserer Kunden betreiben ein 5.1-Set in einem Wohnzimmer, in dem das Sofa an der Rückwand steht. Hier haben wir sehr gute Ergebnisse mit Dipol-Lautsprechern erzielt. Sie erzeugen aufgrund ihrer diffusen Abstrahleigenschaft sogar hinter dem Hörer einen „akustischen Raum“ trotz des geringen Abstands zur Rückwand. Im Gegensatz dazu können direkt strahlende Lautsprecher, die aufgrund knapper Platzverhältnisse zu nah am Hörer positioniert sind, aufdringlich wirken.

Letztlich gilt für uns bei Nubert aber, dass es hier kein eindeutiges, dogmatisches „Richtig“ gibt. Die räumlichen Gegebenheiten sind zu verschieden, als dass nur eine einzige Aufstellempfehlung stets zum besten Ergebnis führt! (Durch den Dipol-Schalter können ohnehin beide Abstrahlcharakteristiken getestet werden.)

■ Positionierung 5.1

Gemäß Dolby-Norm sollen die Surround-Speaker eines 5.1-Sets zwischen 90° und 110° bezogen auf die Center-Achse jeweils links und rechts vom Hörer positioniert werden, wie in der Grafik dargestellt.

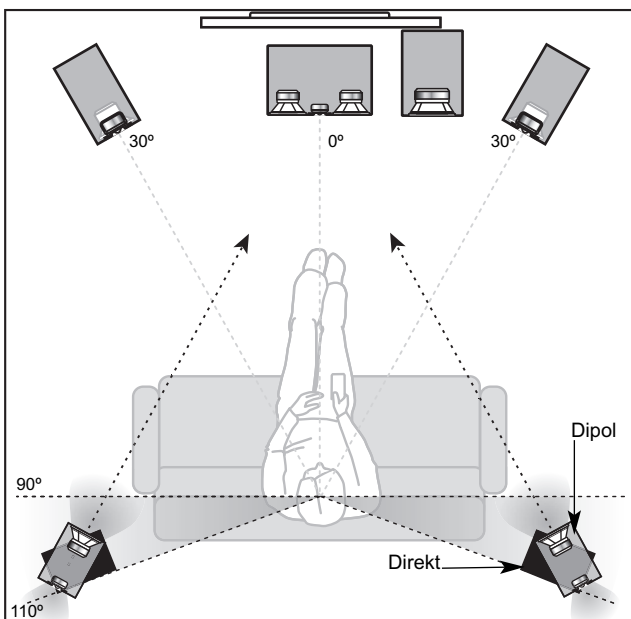
Die Dipole können entweder mit Wandhaltern direkt an die Seiten- bzw. Rückwand – je nachdem was dem idealen Winkelbereich näher kommt – montiert oder mit Stativen genau in Position gebracht werden. Wir empfehlen, dass die endgültige Position zunächst mit Hilfsmitteln wie Bockleitern (Box gegen Absturz sichern) etc. ausgelotet werden sollte, bevor man Löcher in Wände bohrt.

■ Positionierung 7.1

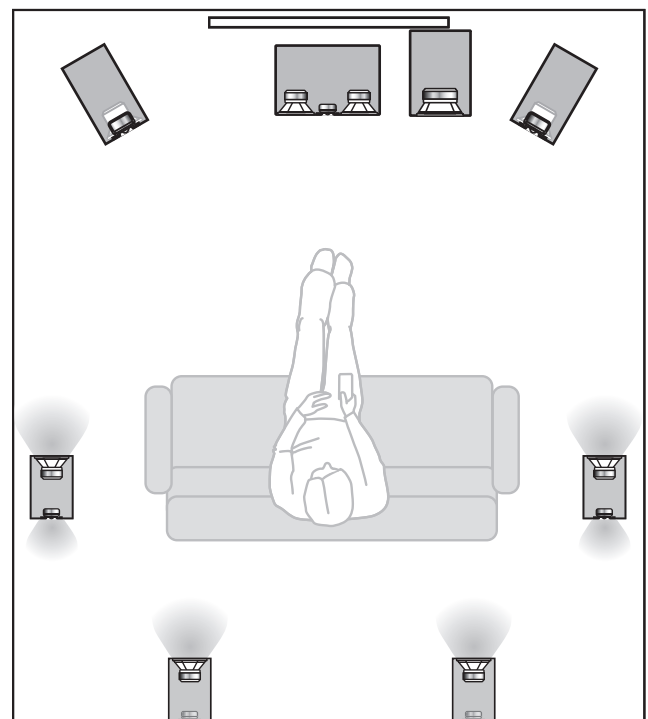
Im 7.1 Heimkino werden Dipole als seitliche Surround-Speaker verwendet, können aber auch als Back-Lautsprecher eingesetzt werden, wenn z.B. der Platz hinter dem Sofa knapp ist.

Die Surround-Boxen werden genau seitlich neben dem Hörplatz positioniert. Bei ausreichendem Platz ordnet man die Back-Boxen hinter dem Sofa in einem gleichseitigen Dreieck zum Hörer an (so wie die Stereo-/Main-Speaker vorne). Falls der Abstand zur Rückwand gering ist und die Back-Speaker fast nebeneinander stehen würden, kann ein „breiteres“, gleichschenkeliges Dreieck vor allem bei mehreren Hörern von Vorteil sein.

5.1 Surroundset „Idealfall“
Rearspeaker als Dipol- und Direktstrahler



7.1 Surroundset „Idealfall“
Dipolstrahler seitlich, Direktstrahler hinten



■ Ausrichtung

Durch die Ausrichtung eines Dipol-Lautsprechers kann der Abstrahl-Charakter zwischen „direkt“ und „diffus“ quasi stufenlos eingestellt werden: Zeigt die Lautsprechervorderseite direkt auf den Hörer, erhält man einen „direkt strahlenden“ Eindruck – dies hängt allerdings auch davon ab, wie nah der Lautsprecher zur Wand steht und wie sie beschaffen ist. Dreht man den Lautsprecher um bis zu 90° weg, sodass man vom Hörplatz aus senkrecht auf die Seite blickt, ist das Klangbild „maximal diffus“.

Bei 5.1 empfehlen wir eine Mischung beider Charaktere, also teilweise eingedreht. Dabei zeigt der Dipol nach vorne in Richtung auf den Center-Speaker. Gerade dies ist jedoch Geschmacksache – probieren sie einfach unterschiedliche Ausrichtungen aus.

Bei 7.1 werden die seitlichen Surround-Speaker i.d.R. parallel, entlang den Seitenwänden ausgerichtet, sodass sie auf den Hörplatz bezogen völlig diffus strahlen und so die Lücke zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern nahtlos schließen.

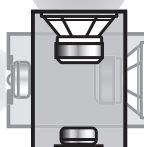
Wenn als Back-Speaker auch Dipole verwendet werden, können sie ebenfalls parallel zur Rückwand ausgerichtet werden. Gerade bei engen Platzverhältnissen wird so ein unaufdringliches, auch für mehrere Hörer von hinten wahrzunehmendes „Klangfeld“ geschaffen.

■ Höhe

Dolby empfiehlt eine Höhe von 2m. Das empfinden wir eher als zu hoch. Der Vorteil einer Position über dem Kopf ist der, dass der Schall bei mehreren Hörern nicht durch die Köpfe anderer abgeschattet wird. Auf einem seitlichen Sofaplatz würde man beispielsweise den gegenüberliegenden Surround-Lautsprecher kaum mehr hören.

Daher empfehlen wir eine Höhe, bei der alle Hörer beide Surround-Speaker sehen können (Sichtlinie zum Hochtöner). Je nach Abstand ergibt sich so eine Höhe von etwa 1 bis 1,5 m.

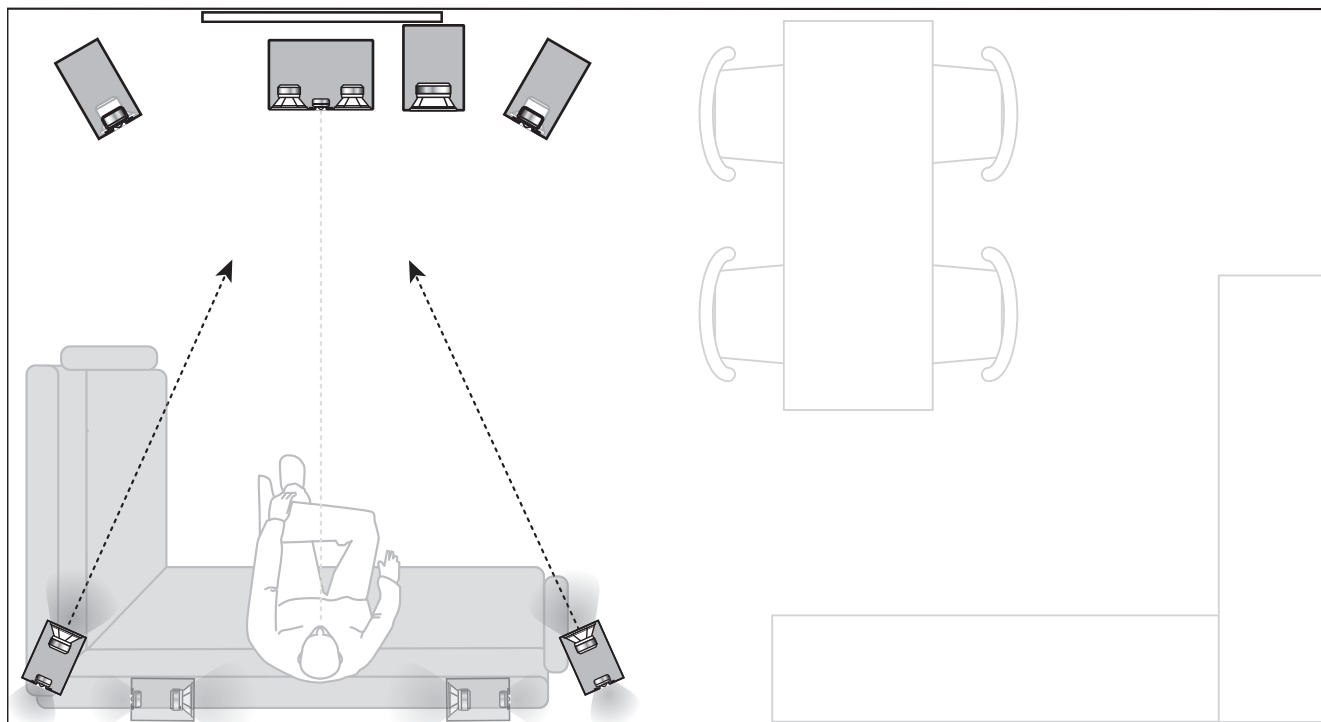
Ausrichtung
maximal diffus



Ausrichtung
maximal direkt



5.1 Surroundset (bzw. 7.1-Set), Sofa/Hörplatz und Surroundspeaker wandnah



Allgemeine Aufstellhinweise für eine optimale Klangwiedergabe

■ Ideale horizontale Hörzone

Innerhalb eines seitlichen Abhörwinkels von jeweils 30 Grad sind keine nennenswerten Veränderungen des Klangeindrucks feststellbar. Erst bei Abhörwinkeln von mehr als 30 Grad verliert das Klangbild leicht an Helligkeit. Dann ist es ratsam, die Lautsprecher etwas in Richtung der Hörposition zu drehen.

■ Ideale Höhen-Positionierung des Lautsprechers

Der natürlichste Klang ergibt sich, wenn sich der Hochtöner etwa in Ohrhöhe befindet. Aber selbst 20 Grad unterhalb oder oberhalb der Hochtöner-Achse behält die nuBox 303 noch ihren typisch „luftigen“ Klangcharakter.

■ Aufstellung wandnah, in Regalen oder Schrankwänden

Bei einer Platzierung der Box nahe einer Wand oder in Regalen verstärkt sich physikalisch bedingt der Grund- und Tieftonbereich. Wenn die Basswiedergabe als zu kräftig oder „etwas brummelig“ erscheinen sollte, empfehlen wir das Verschließen der Bassreflexöffnung mit einem Watte- oder Schaumgummi-Pfropfen. In Regalen oder Schrankwänden profitiert besonders der Hoch- und auch Mitteltonbereich, wenn die Schallwand der Box leicht über den Regalboden übersteht (oder zumindest bündig abschließt).

■ Falls die nuBox 303 *gelegt* werden muss, sollten die Hochtöner *nach innen* zeigen. Das Nubert Logo auf der Stoffbespannung kann dann vorsichtig entfernt und an neuer Position wieder aufgeklebt werden.



Konzeption

Die nuBox 303 ist für den Einsatz als hochwertiger Rearlautsprecher konzipiert; eine Anwendung, bei der sie mit ihrer schaltbaren Dipolcharakteristik stets ein überzeugend umhüllendes Klangerlebnis erzeugt. Aufgrund ihrer sehr guten universellen Eigenschaften kann sie jedoch ebenso für andere Anwendungen empfohlen werden.

Beim Einsatz als Stereo- oder Frontlautsprecher besteht über die Verwendung als Direktstrahler mit dem Nubert-typisch präzisen Klangbild hinaus auch die Option, den Lautsprecher als Dipol zu betreiben, wodurch eine besonders luftige Musikwiedergabe erzielt werden kann.

Die nuBox 303 kann ebenso als Centerlautsprecher verwendet werden, wodurch bei der Verwendung von drei identischen Lautsprechern im Frontbereich ein besonders homogenes Klangbild entsteht. Mit geringen Einbußen beim Abstrahlverhalten ist selbstverständlich auch der quer liegende Betrieb möglich.

Sollen ihre Lautsprecher besonders wandnah montiert werden, so empfiehlt sich alternativ die Verwendung unseres Wandlautsprechers nuBox WS-103. Für den Betrieb als Vollbereichslautsprecher lohnt außerdem auch ein Blick auf unsere größeren Modelle wie beispielsweise die nuBox 313.

Subwoofer

Für anspruchsvolle Heimkinoanwendungen empfehlen wir den Einsatz eines Subwoofers.

In Kombination mit einem oder gar zwei kompakten Nubert Subwoofern kommt die nuBox 303 klanglich einer guten Standbox sehr nahe. Je nach Größe und Anzahl der Subwoofer können Reserven im Tieftonbereich mobilisiert werden, die selbst in größeren Räumen praktisch keine Wünsche mehr offen lassen.

Geeignete Modelle erhalten Sie im nuBox-Programm, aber natürlich auch in unserer nuLine- oder nuVero-Serie.

Mehr unter www.nubert.de

Technische Daten nuBox 303

Prinzip	Dipol- und Kompaktlautsprecher 2-Wege-Bassreflex-System mit rückseitigem Dipol-Hochtöner
Nennbelastbarkeit	100 Watt (nach DIN EN 60268-5, 300-Std.-Test)
Musikbelastbarkeit	130 Watt
Absicherung	Hoch-, Tieftöner und Weiche gegen Überlastung geschützt (selbstrückstellende Sicherungen)
Frequenzgang	74 – 27 000 Hz $\pm$ 3 dB
Wirkungsgrad	83 dB (1 Watt / 1m)
Impedanz	4 Ω
Gesamt-Abmessungen H x B x T	23 x 14 x 20,2/23 cm (ohne/mit Stoffrahmen)
Gewicht	3,7 kg

Pflege- und Reinigungstipps

Mit diesen Pflegetipps zeigen sich Ihre nuBoxen immer von ihrer besten Seite:

■ Gehäuse

Wir empfehlen handelsübliches Fensterputzmittel, das in ein Baumwolltuch gesprüht wurde. Damit lassen sich fast alle Fingerabdrücke und Verschmutzungen problemlos entfernen. Alternativ können Sie auch Fenster-Aktivschaum verwenden. Vom Einsatz von Microfasertüchern raten wir ab! Diese können Mini-Kratzer in der Oberfläche verursachen.

■ Membranen und Lautsprecher-Chassis

Um Staub von einem Lautsprecherchassis zu entfernen, genügt ein fusselfreies Baumwolltuch, mit dem die Membran mit sehr geringem Druck leicht abgewischt wird.

Die Hochtöner aller Nubert Lautsprecher sind mit einem Schutzgitter ausgestattet, so dass auch sie mit geringem Druck abgewischt werden können. Falls sich der Staub nicht restlos entfernen lässt, eignet sich ein Schminkpinsel aus dem Drogeriemarkt.

Basiswissen Lautsprecher

■ Überlastung des Lautsprechers

Der angeschlossene Verstärker darf nur dann über einen längeren Zeitraum mit voller Leistung betrieben werden, wenn seine Sinusleistung nicht höher liegt als die Nennbelastbarkeit der Box. Musik und Sprache müssen dabei unverzerrt wiedergegeben werden. Entgegen der landläufigen Meinung kann aber auch ein „30-Watt-Verstärker“ eine „100-Watt-Box“ beschädigen. Wenn nämlich ein Verstärker weit aufgedreht wird – und das passiert bei schmalbrüstigen Modellen erfahrungsgemäß ziemlich oft – übersteuert er (Fachwort „Clipping“). Dabei entstehen vor allem im Hochtonbereich Verzerrungen, welche die Hochtonkalotte einer Box innerhalb von Minuten zerstören können. Ist jetzt auch noch der Hochtonregler aufgedreht und/oder die Loudness-Taste gedrückt, ist der Schaden vorprogrammiert. Um dieser Gefahr vorzubeugen, besitzen alle Nubert Lautsprecher selbstrückstellende Sicherungselemente, die Lautsprechersysteme und Frequenzweiche der Box bei Gefahr vorübergehend abschalten und wieder zuschalten, wenn die Gefahr vorüber ist.

■ Impedanz oder die Sache mit dem Ω

Die nuBox 303 sind echte 4-Ohm-Boxen und harmonieren aufgrund ihrer unkritischen Impedanz mit jedem modernen Stereo- oder Surroundverstärker.

Achtung: Werden jedoch beispielsweise zwei 4-Ohm-Boxen pro Kanal parallel angeschlossen, ist es für den Verstärker so, als ob er eine 2-Ohm-Box antreiben müsste. Dann kann bei größeren Lautstärken der Klang leiden oder der Verstärker schaltet durch die dabei auftretende Überlastung ab.

Umfassende Informationen zum Thema Impedanz finden Sie in unserer Broschüre „Technik satt“ oder auf nubert.de in der Rubrik Wissen > Technik satt bei den Downloads: *Impedanz, 8-Ohm-Verstärker mit 4-Ohm-Boxen?!*

Garantiebestimmungen

Ihr Anbieter und Vertragspartner:

Nubert electronic GmbH · Goethestr. 69 · 73525 Schwäbisch Gmünd · Deutschland
Geschäftsführer: Günther Nubert · Registergericht AG Ulm, HRB 700296
Telefon: 07171 92690-0 · Telefax: 07171 92690-45 · E-Mail: info@nubert.de
Ust-IdNr.: DE 16758584 · WEEE-Reg.-Nr. DE 48888173

Für Rückfragen und individuelle Beratung wählen Sie bitte unsere speziellen Nummern:

- Anrufe aus Deutschland – gebührenfrei 0800-6823780
- Anrufe aus dem Ausland +49 7171 92690-18

Unsere Hotline ist für Sie erreichbar von

Montag bis Freitag von 10:00–18:00 Uhr sowie samstags von 9:00–13:00 Uhr.

Nubert gewährt dem Käufer auf das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Nubert Produkt eine besondere Herstellergarantie nach den nachstehenden Bedingungen. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Käufers, insbesondere auf Nacherfüllung und ggf. Schadensersatz bei Mängeln bleiben dem Käufer daneben uneingeschränkt erhalten und stehen unseren Kunden im vollen Umfang zur Verfügung.

1. Die Garantiezeit der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Box in Passivtechnik (ohne eingebauten Verstärker) beträgt 5 Jahre ab Übergabe.

In den ersten beiden Jahren gilt dies uneingeschränkt. Nach Ablauf des zweiten Jahres beschränkt sich die Garantie auf die Funktionalität der Chassis nebst der elektrischen Verbindungen und der elektronischen Bauteile (Frequenzweiche). Insbesondere optische Veränderungen an Oberflächen (z. B. bei folierten, lackierten, furnierten, eloxierten oder Kunststoffoberflächen) sind mit Ablauf des zweiten Jahres nicht mehr umfasst. Ihr Kaufbeleg ist der Garantienachweis.

2. Inhalt des Garantieanspruchs

Die Garantie gilt für alle Teile und Arbeitskosten ab Lieferung. Sie beinhaltet und beschränkt sich auf die kostenlose Reparatur oder Austausch des defekten Teiles im Fall eines Sachmangels der Ware (z. B. Materialfehler oder Fabrikationsfehler). Nubert übernimmt zudem die Hin- und Rücksendekosten des betroffenen Produktes jeweils ab bzw. bis zur Bordsteinkante im Fall berechtigter Garantieansprüche, soweit die Ware sich innerhalb der Staaten der europäischen Union befindet und die Versendung mit Nubert zuvor abgestimmt wurde. Darüber hinausgehende Leistungen sind im Kulanzwege nach freier Maßgabe von Nubert möglich. Während der Dauer der Garantie wird vermutet, dass der Sachmangel im Zeitpunkt des Gefahrübergangs bereits vorhanden war. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum von Nubert über. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät. Die Zusage oder die Ausführung von Garantieleistungen erfolgt ohne Anerkennung einer Leistungspflicht nach gesetzlichem Gewährleistungsrecht.

3. Ein Garantieanspruch entfällt bei

- nicht mit Nubert zuvor abgestimmten Reparaturversuchen jeglicher Art
- unsachgemäßer Betriebsumgebung oder unsachgemäßer Lagerung (z. B. Schäden durch Feuchtigkeit)
- unsachgemäßer Transportverpackung (die ursprüngliche Transportverpackung, komplett verwendet, schützt ausreichend)
- unsachgemäßem Transport, soweit der Transport nicht mit Nubert zuvor abgestimmt wurde (Nubert organisiert den Transport für Sie mit von Nubert ausgewählten Transportunternehmen. Sie erhalten entsprechend freigemachte Rückholtickets)
- unsachgemäßen mechanischen Einwirkungen auf die Ware, insbesondere auf die Lautsprecher-Chassis und Gehäuse; z. B. eingedrückte Membranen oder Kalotten und Fallschäden, nach Anlieferung entstandene Kratzer
- unsachgemäßem Betrieb/unsachgemäßer Bedienung der Lautsprecher (z. B. Betrieb an defekten oder ungeeigneten Verstärkern mit Gleichspannung oder unüblich großer Brummspannung am Verstärkerausgang), unsachgemäßer Montage (von z. B. Abdeckungen, Füßen oder Haltern) sowie Einwirkung von Verstärkerleistungen auf Boxen außerhalb von deren Spezifikation (z. B. Sinusleistung des Verstärkers liegt weit über der Nennbelastbarkeit des Lautsprechers).

4. Einzeln ausgebaute Lautsprecherchassis

Bauen Sie keine Lautsprecherchassis oder sonstige Teile von Geräten aus, und senden Sie solche Einzelteile nicht ein, bevor Sie mit dem Nubert Service Kontakt aufgenommen und diese Maßnahme abgestimmt haben.

5. Vorgehensweise bei einem Garantiefall

Defektes Gerät mit einer Kopie des Kaufbeleges und einer aussagefähigen Fehlerbeschreibung möglichst in den Originalkarton verpacken. Bitte beachten Sie unsere Versandhinweise. Für eine Rückholung oder Rücksendung setzen Sie sich bitte mit dem Nubert Team in Verbindung:

- **Tel. innerhalb von Deutschland 0800-68 23 780 (gebührenfrei)** • **Tel. international: 0049 7171 92690-18** • **Fax: 07171 92690-45** • **E-Mail: info@nubert.de**

Natürlich können Sie Ihr defektes Produkt auch beim Nubert Service in Schwäbisch Gmünd oder Aalen abgeben:

- Nubert electronic GmbH, Goethestr. 69, D-73525 Schwäbisch Gmünd oder • Nubert electronic GmbH, Bahnhofstr. 111, D-73430 Aalen.

Versandhinweise: Wir empfehlen Ihnen, den Originalkarton mit den speziellen Schutzpolstern auf jeden Fall aufzubewahren. Tipp: Zusammenlegen spart Platz! Nur so kann ein sicherer Rückversand im Fall der Fälle gewährleistet werden. Wenn Sie ausnahmsweise eine andere Verpackung verwenden, sollte diese fachgerecht gegen die typischen Gefahren eines Versandes schützen und spezielle Schutzpolster oder gleichwertige Schutzvorrichtungen aufweisen. Eine bloße Pappverpackung mit Papierpolsterung reicht keinesfalls. Wir machen darauf aufmerksam, dass wir für Schäden aufgrund von Ihnen zu vertretender unsachgemäßer Verpackung keine Haftung übernehmen!

Entsorgung und Batterierücknahme

Umweltschutz: Inhaltsstoffe, z. B. Schadstoffe chemischer Art in Altgeräten können bei nicht sachgemäßer Lagerung, insbesondere bei nicht bruchsicherer und nicht fachgerechter Entsorgung durch hierzu nicht berechnete Personen Umwelt und Gesundheit schädigen. Gerade auch bei illegalen Ausfuhrungen ist nicht gewährleistet, dass Umwelt und menschliche Gesundheit Schutz vor Schädigungen erhalten. In Altgeräten können auch wiederverwertbare Rohstoffe enthalten sein, Altgeräte können repariert werden oder Teile lassen sich wiederverwenden und damit erheblich die Umwelt schonen. Altgeräte dürfen daher nicht über den normalen Hausmüll entsorgt oder illegal ausgeführt werden. Sie sind als Endnutzer gesetzlich verpflichtet Elektrogeräte zurückzugeben bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen. Bitte berücksichtigen Sie: Für das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten sind Sie selbst verantwortlich.

Batterien: Inhaltsstoffe, z. B. chemischer Art von Batterien können bei nicht sachgemäßer Lagerung und Entsorgung Umwelt und Gesundheit schädigen. Gleichzeitig können auch wiederverwertbare Rohstoffe enthalten sein. Batterien dürfen daher nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Sie sind als Endnutzer zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch an den Verkäufer oder in den dafür vorgesehenen Rücknahmestellen (z. B. in öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben oder unentgeltlich zurücksenden. Sie können die Batterien unentgeltlich auch per Post an den Verkäufer zurücksenden, wobei ggf. Vorgaben des Gefahrgutrechts zu beachten sind. Die Abgabe in Verkaufsstellen ist dabei auf für Endnutzer für die Entsorgung übliche Mengen sowie Altbatterien beschränkt, die der Vertreter in seinem Sortiment führt oder geführt hat.

• Batterie-Rücknahme

Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne (Abbildung rechts) erinnert Sie daran, dass Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben dürfen.

Unter diesem Zeichen können Sie zusätzlich nachstehende Symbole mit folgender Bedeutung über Inhaltsstoffe finden: Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei, Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium, Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber.

• Altgeräte

Auch Elektro- und Elektronikgeräte sind mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet (Abbildung rechts). Das Symbol weist Sie darauf hin, dass Sie als Besitzer dieses Gerätes dieses nicht über den Hausmüll (Graue Tonne, gelbe Tonne, Biotonne, Papier oder Glas) entsorgen dürfen. Sie können das Gerät z. B. bei den kommunalen Sammelstellen einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zum Zweck der Wiederverwendung zuführen. Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sind vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen.

Sie können darüber hinaus Elektro-Altgeräte bei uns zum Rückversand aufgeben. Hierfür stellen wir Ihnen kostenfrei unter info@nubert.de ein Rücksendeetikett zur Verfügung. Sie können dieses auch unter der Telefonnummer 07171-9269018 anfordern. Das Altgerät senden Sie bitte anschließend an folgende Adresse:

Nubert electronic GmbH · Goethestraße 69 · 73525 Schwäbisch Gmünd. Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, so dass ein Zerbrehen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann.

Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

Stand: 20.1.2017

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten · Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie auf unserer Webseite: www.nubert.de/agb.htm



Nubert electronic GmbH
Goethestr. 69
73525 Schwäbisch Gmünd
Deutschland

E-Mail: info@nubert.de
Hotline:
– Anrufe aus Deutschland gebührenfrei 0800-6823780
– Anrufe aus dem Ausland +49 7171 92690-18

